



Airpark Merseburg

Weiterentwicklung eines Industrie- und Gewerbestandortes

Vorstellung im Ausschuss:

Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt und Wirtschaft der Stadt Merseburg
am 14.04.2026

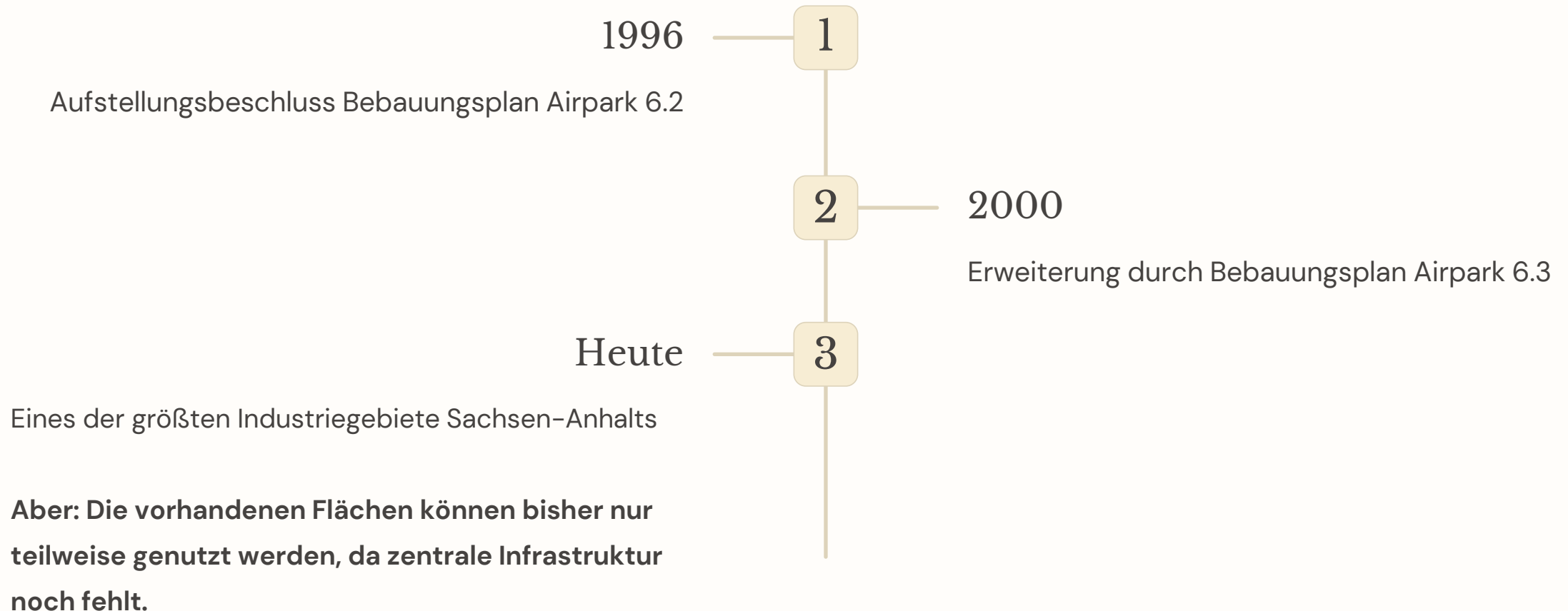
PROJEKTPARTNER:

SCHNELLECKE REAL ESTATE (Kooperation u. Vertrieb regionale Gewerbebetriebe)

Münch-Energie / AVG Mücheln (Projektentwicklung, Infrastruktur, Genehmigung)

Entwicklung des Airparks

Der Airpark Merseburg ist seit vielen Jahren ein ausgewiesenes Industriegebiet und hat sich schrittweise zu einem bedeutenden Gewerbestandort der Region entwickelt.





Bisherige Ansiedlungen

- Gewerbliche Nutzung vorhanden
- Erweiterungspotenzial für größere Ansiedlungen
- vorhandene Infrastrukturansätze

ISL

Industriehandel & Service GmbH

A & F

Anlagen- & Feuerlöschtechnik
GmbH

Medike GmbH

Metallbaunternehmen

Aktueller Planungsstand

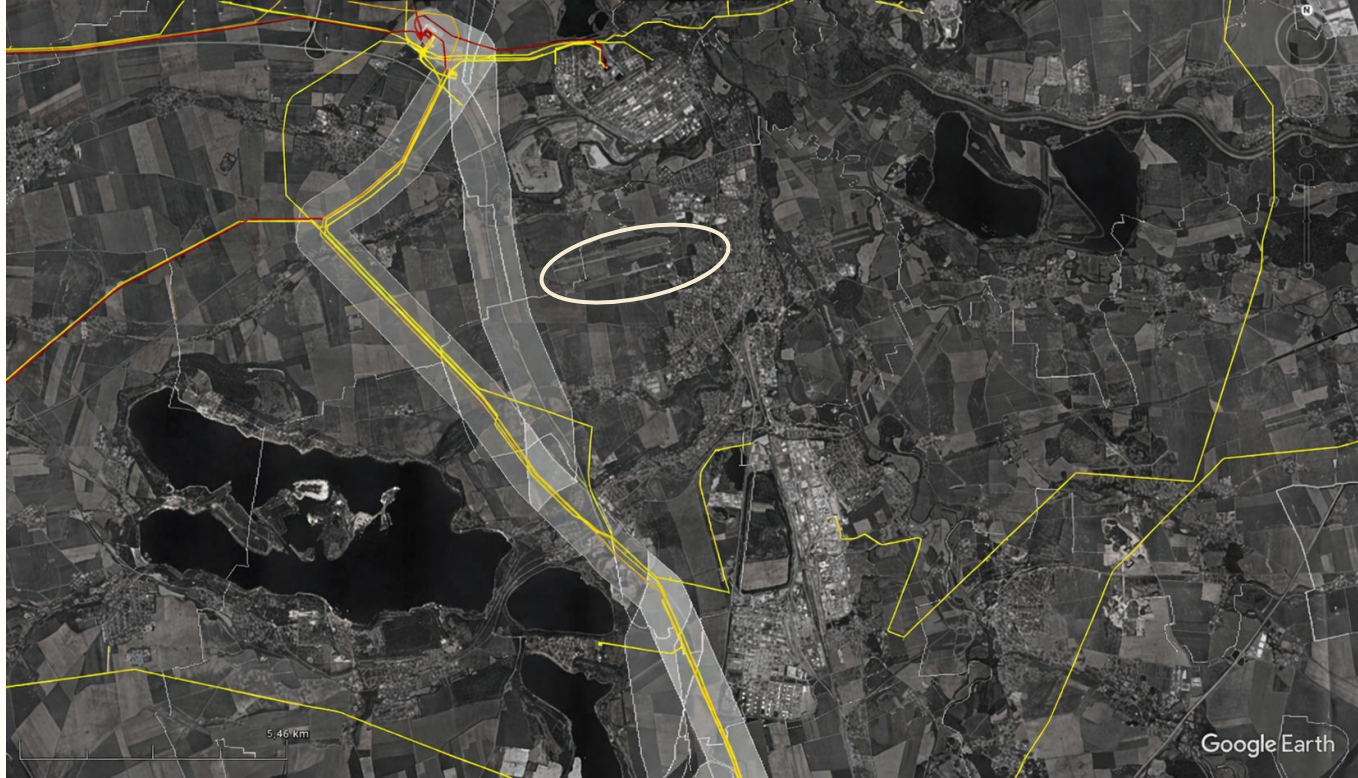
Entwicklungsziel Airpark: Clusterergänzende Standortentwicklung



Bebauungsplan 6.3
(Airpark 2), Entwurf,
nicht rechtskräftig

Bebauungsplan 6.2
(Airpark 1),
rechtskräftig

Lage und Standortvorteile



Standortprofil

Der Airpark liegt im Stadtgebiet Merseburg und bietet strukturelle Vorteile, die Ansiedlungen begünstigen:

→ Große zusammenhängende Industrieflächen

→ Gute überregionale Verkehrsanbindung

→ Bestehende Gewerbeansiedlungen als Nachbarschaft

→ Nähe zu relevanter Energieinfrastruktur

Unser Industrieansiedlungskonzept



Ankerinvestor

- Baut zentrale Infrastruktur auf
- Finanziert den Stromanschluss
- Ermöglicht Folgeinvestitionen
- Trägt hohe Anfangsinvestitionen



Chemienahe- und regionale Gewerbebetriebe

- Erhalten Zugang zur Energieversorgung
- Nutzung der Infrastruktur

Als mögliche Ankerinvestoren kommen insbesondere Unternehmen mit hohem Energiebedarf in Betracht, z. B. Rechenzentren.

Vorteile dieses Konzeptes f.d. Region



Regionale Wertschöpfung

- Tiefbauunternehmen
- Bauunternehmen
- Elektrofirmer
- Klima- und Kältetechnik
- Ingenieurbüros, Fachplanung



Arbeitsplätze & Energie

- Elektrotechnik & IT-Betrieb
- Gebäudetechnik & Wartung
- Sicherheitsdienst
- Abwärmenutzung kommunal

Es können Aufträge in der Region beim Bau und beim Betrieb entstehen.

Infrastruktur als Grundvoraussetzung für neue Industrieansiedlungen

Warum der Standort aktuell besondere Chancen bietet

Größere Ansiedlungsvorhaben setzen eine leistungsfähige technische Erschließung voraus. Ohne diese Vorleistungen sind potenzielle Investoren nicht ansiedlungsfähig.



Energieinfrastruktur

- Nähe zu 380-kV- und 110-kV-Infrastruktur
- Hohe Anschlussleistung verfügbar
- Leistungsfähiges Stromnetz



Straßenerschließung

- Gute Verkehrsanbindung an überregionale Achsen
- Ausbau der Zufahrtswege möglich



Technische Infrastruktur

- Entwässerung und Versorgungsleitungen
- Glasfaser und Telekommunikation



Standortchance

- Große zusammenhängende Industrieflächen
- Industrielles Umfeld (Chemie- und Energiestandorte)
- Steigender Bedarf an Rechenzentren und energieintensiven Ansiedlungen



Energie + Infrastruktur + verfügbare Flächen = Standortchance für neue Investitionen



Warum Rechenzentren heute eine wichtige Infrastruktur sind

Rechenzentren sind ein zentraler Bestandteil der digitalen Infrastruktur – vergleichbar mit Strom- oder Wasserversorgung. Mit zunehmender Digitalisierung steigt der Bedarf an leistungsfähigen Standorten. Deutschland benötigt zusätzliche Kapazitäten.



Cloud-Dienste

Grundlage für Cloud-Anwendungen in Unternehmen jeder Größe



Digitale Verwaltung

Betrieb von Behördenportalen und E-Government-Lösungen



Industrie & Forschung

Datenverarbeitung für Produktion, Wissenschaft und Entwicklung



Online-Kommunikation

Basis für digitale Kommunikation und Online-Dienste aller Art



Neue Standorte entstehen zunehmend außerhalb der großen Metropolregionen.

Vorteile von Rechenzentren als Ankerinvestor



Hohe Investitionskraft

Rechenzentren bringen erhebliches Kapital für lokale Infrastrukturprojekte.



Ansiedlungen anderer Gewerbe

Ermöglicht erst die die Ansiedlung von anderen Firmen, weil die Infrastrukturkosten getragen werden



Kommunale Beteiligung

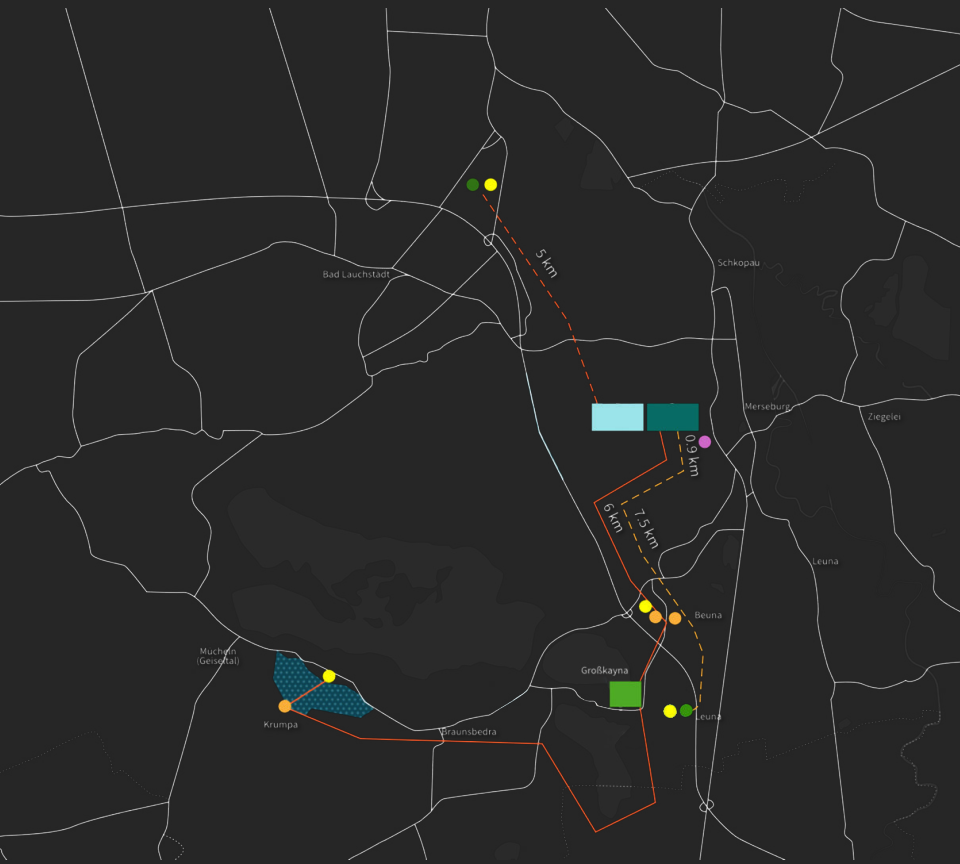
Finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten für die Kommune sind strukturell vorgesehen.



Gewerbesteuerereinnahmen

IN PLANUNG: Steueraufkommen entsteht direkt am Standort der Kommune

Eine der wichtigsten Ziele der Bundesregierung als Zukunftstechnologie:
STRATEGISCHE STANDORTENTWICKLUNG



Unsere getätigten Vor-Investitionen

Bereits realisierte und laufende Infrastrukturprojekte in der Region Merseburg / Leuna



Energieinfrastruktur

- 380-kV Infrastruktur
- 110-kV Netzanbindungen
- Hohe verfügbare Netzleistung



Batteriespeicher

- Großbatterieprojekte
- Netzstabilisierung
- Integration erneuerbarer Energien



Erneuerbare Energie

- Photovoltaikprojekte
- Regionale Stromproduktion
- Energieversorgung für Industrie

Gesamtinvestitionen in der Region

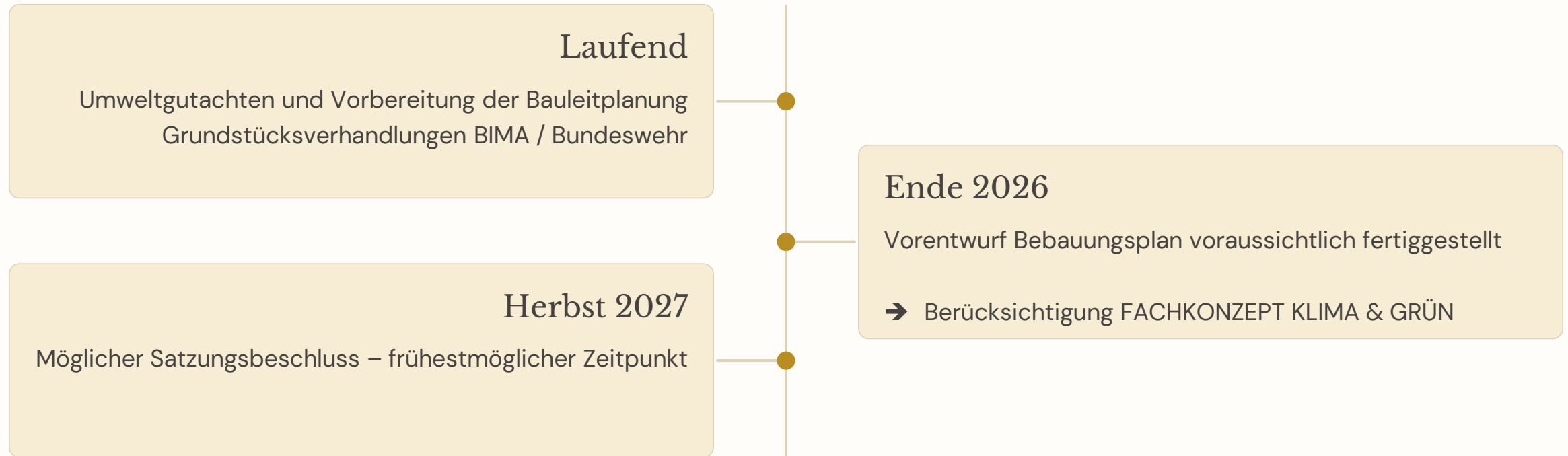
130

Mio. €

Realisierte und laufende Projekte im Bereich Batteriespeicher, Energieinfrastruktur, Umspannwerke und erneuerbare Energien.

Aktueller Projektstand

Das Vorhaben befindet sich derzeit in der Vorbereitungsphase. Laufende Gutachten und die Bauleitplanung bilden die Grundlage für die weiteren formellen Schritte.



- ☐ **Transparenz und Einbindung:** Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt und Wirtschaft wird über alle wesentlichen Planungsschritte informiert und in die formellen Verfahren eingebunden.

Vielen Dank

Haben wir die Rückendeckung der Stadt
Merseburg diesen Plan so voranzutreiben?